

Ankündigung

Internationale Tagung „200 Jahre *Phänomenologie des Geistes*“ Jena, 23. bis 28. Oktober 2006

Veranstalter: Wolfgang Welsch, Klaus Vieweg

Veranstaltungsort: Aula der Friedrich-Schiller-Universität Jena,

Am Fürstengraben 1, 07743 Jena

In der Zeit vom 23. bis 28. Oktober 2006 wird das 200. Jubiläumsjahr von Hegels *Phänomenologie des Geistes* durch eine internationale Tagung in Jena begangen. - Im Anschluß an Hegel, der seine erste große Veröffentlichung auch als eine Entdeckungsreise ins Wissen verstanden hat, verfolgt die Tagung die Idee, den schwierigen Gang der *Phänomenologie des Geistes* in seiner Gesamtheit zu würdigen. Es gilt, die Hegelsche Entdeckungsreise in ihren entscheidenden Wegstrecken zu erkunden, unausgeschöpfte Facetten zu erschließen, gegenwärtige Anschlußpunkte zu benennen sowie systematisch motivierte Forschungsdesiderate zu formulieren. Dabei wird durch eine Reihe von Einzeluntersuchungen der Gang der *Phänomenologie* entsprechend der allgemeinen Kapitelgliederung zur Darstellung kommen. Ergänzt durch Vorträge, die sich übergreifenden Themen widmen, beabsichtigt die Tagung insgesamt nicht, einen Querschnitt des heutigen Diskussionsstandes zur *Phänomenologie des Geistes* zu repräsentieren, sondern durch den Nachvollzug des ganzen Wegs zum absoluten Wissen systematische Perspektiven zu eröffnen. Dazu sind international ausgewiesene Experten sowie Nachwuchswissenschaftler eingeladen worden. Die Beiträge werden einen thematisch weiten Rahmen abstecken, in dem Hegels zentrale Fragen im Lichte heutigen Nachdenkens aufgenommen und weitergeführt werden.

Vortragende:

Ralf Beuthan (Jena)	Francesca Menegoni (Padua)
Remo Bodei (Pisa/Los Angeles)	Ryosuke Ohashi (Osaka)
Brady Bowman (Jena)	Tommaso Pierini (Jena)
Oscar Daniel Brauer (Buenos Aires)	Terry Pinkard (Washington D.C.)
Ella Csikós (Budapest)	Robert Pippin (Chicago)
Felix Duque (Madrid)	Michael Quante (Köln)
Michael Forster (Chicago)	Erzsébet Rózsa (Debrecen)
Eckart Förster (Baltimore)	Ulrich Schlösser (Berlin)
Hans Friedrich Fulda (Heidelberg)	Sally Sedgwick (Chicago)
Katarzyna Guzczalska (Krakau)	Ludwig Siep (Münster)
Axel Honneth (Frankfurt)	Allen Speight (Boston)
Rolf Peter Horstmann (Berlin)	Pirmin Stekeler-Weithofer (Leipzig)
Vittorio Hösle (Notre Dame)	Italo Testa (Venedig)
Jindrich Karasek (Prag)	Klaus Vieweg (Jena)
Christian Klotz (Santa Maria)	Wolfgang Welsch (Jena)
Anton Friedrich Koch (Tübingen)	Marco Aurelio Werle (Sao Paulo)
John McDowell (Pittsburgh)	

Informationen zur Tagung finden sich unter:

www.uni-jena.de/philosophie/phil/konftag/konferenzen.php

Anmeldungen für Unterkünfte bei Frau Eva Maria Weder (Tagungs- und Kongreßservice, info@tagungsservice.de) über: www.tagungsservice.de/veranstalt.php

Anmeldungen zur Tagung sind ab dem 1. März 2006 möglich bei Ralf.Beuthan@uni-jena.de.
Tagungsgebühren: 15,- Euro (Studenten 5,- Euro). Die Tagungsgebühren sind bei der Anmeldung im Tagungsbüro zu bezahlen.

Vorläufiges Tagungsprogramm

Montag

Eröffnungsvortrag

17.30 – 18.30 h **Robert Pippin** (Chicago)

Dienstag

[Übergreifende Thematik I]

9.00 – 10.00 h **Rolf Peter Horstmann** (Berlin)
Die Funktion der Phänomenologie des Geistes

10.00 – 11.00 h **Christian Klotz** (Santa Maria)
Subjektivität in der Phänomenologie des Geistes (unter Rückbezug auf die Differenzschrift und Glauben und Wissen)

– Pause –

11.30 – 12.30 h **Ralf Beuthan** (Jena)
Phänomenologie und Erfahrung

– Mittagspause –

[Vorrede und Einleitung]

14.00 – 15.00 h **Eckart Förster** (Baltimore)
Zum „Begriff“ in Hegels Vorrede und Einleitung

15.00 – 16.00 h **Sally Sedgwick** (Chicago)
Hegel's Critique of Kant in the Introduction to the Phenomenology

– Pause –

[Bewußtsein]

16.30 – 17.30 h **Ryosuke Ohashi** (Osaka)
Sinnliche Gewißheit

17.30 – 18.30 h **Anton Friedrich Koch** (Tübingen)
Sinnliche Gewißheit und Wahrnehmung

Mittwoch

[Selbstbewußtsein I]

- 9.00 – 10.00 h** **Brady Bowman** (Jena)
Der Übergang von Kraft und Verstand zur ‚Wahrheit der Gewißheit seiner selbst‘
- 10.00 – 11.00 h** **Axel Honneth** (Frankfurt a.M.)
Selbständigkeit und Unselbständigkeit des Selbstbewußtseins – Herrschaft und Knechtschaft
- Pause –
- 11.30 – 12.30 h** **Pirmin Stekeler-Weithofer** (Leipzig)
Wer ist der Herr, wer ist der Knecht? Zum Kampf zwischen Denken und Handeln als Grundform jedes Selbstbewusstseins
- Mittagspause –
- 14.00 – 15.00 h** **Remo Bodei** (Pisa/Los Angeles)
Zur Vorgeschichte von Herrschaft und Knechtschaft
- 15.00 – 16.00 h** **Jindrich Karásek** (Prag)
Intersubjektivität
- Pause –
- 16.30 – 17.30 h** **Ella Csikós** (Budapest)
Skeptizismus
- 17.30 – 18.30 h** **Italo Testa** (Venedig)
Selbstbewußtsein

Donnerstag

[Vernunft]

- 9.00 – 10.00 h** **Tommaso Pierini** (Jena)
Beobachtende Vernunft – a) Beobachtung der Natur
- 10.00 – 11.00 h** **Michael Quante** (Köln)
Reichweite und Grenzen der beobachtenden Vernunft – Hegels Kritik des Szientismus (Abschnitte b und c)
- Pause –
- 11.30 – 12.30 h** **Marco Aurélio Werle** (Sao Paulo)
Literatur und Individualität. Zur Verwirklichung des Selbstbewusstseins (B. Die Verwirklichung des vernünftigen Selbstbewußtseins durch sich selbst)
- Mittagspause –

14.00 – 15.00 h **John McDowell** (Pittsburgh)
Zum Begriff der Handlung im Vernunft-Kapitel

15.00 – 16.00 h **Michael Forster** (Chicago)
The Spiritual Animal Kingdom

– Pause –

[Der Geist I]

16.30 – 17.30 h **Ludwig Siep** (Münster)
Herkunft von der Vernunft und Übergang in die Religion
(Anfang und Schluss des Geist-Kapitels)

17.30 – 18.30 h **Erzsébet Rózsa** (Debrecen)
Identität des Selbst und das ‚Recht der Besonderheit‘ (Die sittliche Welt)

Freitag

[Der Geist II]

9.00 – 10.00 h **Ulrich Schlösser** (Berlin)
Handlung, Sprache, Geist (sittliche Welt, Bildung, Gewissen)

10.00 – 11.00 h **Oscar Daniel Brauer** (Buenos Aires)
Die Aufklärung

– Pause –

11.30 – 12.30 h **Allen Speight** (Boston)
Die schöne Seele

– Mittagspause –

[Religion I]

14.00 – 15.00 h **Felix Duque** (Madrid)
Die natürliche Religion

15.00 – 16.00 h **Terry Pinkard** (Washington D.C.)
Die Kunstreligion

– Pause –

16.30 – 17.30 h **Katarzyna Guczalska** (Krakau)
Die Kategorie des Subjekts bei Hegel – ein Beitrag zur tragischen Konzeption
des Subjekts

17.30 – 18.30 h **Francesca Menegoni** (Padua)
Die offenbare Religion

Samstag

[Das absolute Wissen]

9.00 – 10.00 h **Klaus Vieweg** (Jena)
Vorstellung und Begriff – Der Übergang von Kunst und Religion zum
absoluten Wissen

10.00 – 11.00 h **Hans Friedrich Fulda** (Heidelberg)
Das erscheinende absolute Wissen

– Pause –

[Übergreifende Thematik II]

11.30 – 12.30 h **Wolfgang Welsch** (Jena)
Absoluter Idealismus und Evolutionsdenken

12.30 – 13.30 h **Vittorio Hösle** (Notre Dame)
Welche Erfahrungen des nachhegelschen Bewusstseins muss ein Philosoph
analysieren, bevor er nochmals absolutes Wissen einfordert?

– Tagungsende –